



Informationsblatt

Wenn kleine Kinder ihre Geschwister oder andere Kinder in den Kindergarten oder in die Schule gehen sehen, herrscht oftmals Frust bei den „Flöhen“. Sie sind einfach noch zu jung und es gibt kein passendes Angebot. Dabei wollen doch auch die Kleinsten mitmachen – Spielen, Basteln, Singen und Lachen...

Mit diesem Hintergrund entstand bereits im Jahr 2000 die Überlegung, eine Einrichtung wie die „Rappelkiste“ in Trebur und die „Rasselbande“ in Geinsheim auch in Astheim ins Leben zu rufen.

Mit der Gründung am 01. Oktober 2001 entstand aus dieser Idee der Elternverein Flohzirkus Astheim e.V. Erst als privater Vorkindergarten für Kinder von 2 bis 3 Jahren und seit September 2005 bereits für Kinder ab 18 Monaten.

Wenn heutzutage ein 3-jähriges Kind in den Kindergarten kommt, ist es schon eine kleine ausgeprägte Persönlichkeit. Was leider häufig fehlt ist die Erfahrung im sozialen Umgang mit gleichaltrigen Kindern. Der Flohzirkus Astheim e.V. möchte somit die Möglichkeit bieten, erste soziale Kontakte zu knüpfen, miteinander zu spielen, zu basteln, zu singen und zu lachen.

Es soll den Kindern neben den genannten Aktivitäten auch die Möglichkeit geboten werden, mit der Abnabelung von den Eltern zu beginnen und sich langsam auf den dann folgenden „Alltag“ des Kindergartens einzustellen. Der Vorkindergarten ist eine Einrichtung, die sich dem Alter der Kinder entsprechend zwischen einer Spiel- und Krabbelgruppe und dem Kindergarten ansiedelt.

Wie sieht ein Tag Im Flohzirkus aus:

Die Betreuungszeit ist montags - donnerstags von 9:00 Uhr – 12:00 Uhr. Die Kinder können wahlweise an 2,3 oder 4 Tagen die Woche angemeldet werden. Unsere zwei festen Betreuerinnen Carina & Jenni betreuen sie mit Hilfe von immer wechselnden Eltern/Omas/Tanten etc.

Die Kinder werden morgens bis spätestens 9:15 Uhr in den Flohzirkus gebracht. Jedes Kind hat an unserer Garderobe einen eigenen Platz. Dort werden dann Straßenschuhe in Rutschesocken oder Hausschuhe getauscht, die Jacke & der Rucksack aufgehangen und die Wasserflasche auf den Esstisch im Bastelraum gestellt.

Anschließend können die kleinen „Flöhe“ frei spielen. Gegen 9:45 Uhr räumen wir gemeinsam auf und waschen die Hände um zum Singen und Essen in den Frühstücksraum zu gehen. Nach dem gemeinsamen Frühstück bringen die Kinder ihre Rucksäcke zurück an ihren Gaderobenplatz. Insofern es das Wetter zulässt gehen wir in den sonnengeschützten Hof zum Spielen. Dort stehen Fahrzeuge sowie eine große Sandkiste mit viel Spielzeug zur Verfügung.

Gegen 11:45 Uhr räumen wir auch hier gemeinsam wieder auf und singen zum Abschluss diverse Mitmachlieder. Nach unserem „Alle Leut“ gehen jetzt nach Haus“ werden die Kinder um 12:00 Uhr abgeholt.